

06.05.2024 - 11:05 Uhr

LBBW-Pressemitteilung: Transformation finanzieren - Zukunft gestalten / Die LBBW veröffentlicht ihren Nachhaltigkeitsbericht 2023

Stuttgart (ots) -

Die Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) veröffentlicht ihren Nachhaltigkeitsbericht 2023. Auf 279 Seiten legt die Bank Zahlen und Fakten rund um das Thema Nachhaltigkeit offen. Dabei wird deutlich: Die Strategie führt zu Erfolg.

Für die LBBW ist die nachhaltige Transformation der Wirtschaft ein integraler Bestandteil ihrer Geschäftsstrategie. Sie bildet einen der fünf strategischen Hebel, mit denen die LBBW ihre Rolle als eine der führenden Universalbanken in Deutschland weiter stärken und ausbauen möchte. Anfang März kommunizierte sie ein Konzernergebnis in Höhe von 1.374 Millionen Euro vor Steuern. Ein Ergebnis, das deutlich macht: Die Strategie geht auf.

Zahlreiche Projektfinanzierungen in erneuerbare Energien

Transaktionen im Bereich der erneuerbaren Energien und der digitalen Infrastruktur leisten dabei einen wichtigen Beitrag und zeigen die Relevanz der LBBW bei der nachhaltigen und digitalen Transformation der Wirtschaft. Vorstandsvorsitzender Rainer Neske sagt: "Wir nehmen als Bank eine Schlüsselfunktion in der Volkswirtschaft ein: Wir organisieren die Geldströme unter Berücksichtigung ökologischer, ökonomischer und sozialer Verantwortung. Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass wir bereits auf einem guten Weg sind - und gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden viel bewegen und einen spürbaren Beitrag leisten konnten." Das wird anhand zahlreicher Beispiele deutlich: Als Partner eines Bankenkonsortiums finanziert die LBBW die Errichtung von Teilen des Deutschlandnetzes. Das bundesweite Schnellladernetz für Elektroautos sorgt dafür, dass der Umstieg auf E-Mobilität noch attraktiver wird. Mit einer Finanzierungslösung für den Offshore-Windpark He Dreht ermöglicht das Unternehmen perspektivisch die Versorgung von rund 1,1 Millionen Haushalten mit Windstrom.

Kostenfreie Nutzung des ÖPNV für die LBBW-Belegschaft

Auch bei ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fördert die Bank nachhaltiges Handeln: So übernimmt sie seit August vergangenen Jahres die Kosten für das Deutschland-JobTicket - und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Förderung des Umstiegs auf den öffentlichen Nahverkehr und damit zur Reduktion von CO₂-Emissionen. Interne Weiterbildungsprogramme bieten knapp 70 Trainings zum Thema Nachhaltigkeit - Mitarbeitende stellen das Angebot nach ihren individuellen Anforderungen zusammen.

Die Bank nimmt ihre gesellschaftliche Verantwortung wahr

Die Bank bietet nicht nur ihren Kundinnen und Kunden als auch ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Mehrwert, sondern nimmt in besonderem Maße ihre Verantwortung im gesellschaftlichen Kontext ernst: Der LBBW-Konzern unterstützte 2023 insgesamt 380 gemeinnützige Institutionen mit einem Spendenvolumen von rund 1.119.000 Euro. In der internen Organisationsstruktur wachsen die Themen ökologische und soziale Nachhaltigkeit enger zusammen: Seit Mai dieses Jahres verknüpft die LBBW die unabhängige LBBW-Stiftung, ihre Corporate Kunstsammlung und ihr gesellschaftliches Engagement zusammen mit den Nachhaltigkeitsaktivitäten im neuen Bereich "Transformation und Gesellschaft" unter Cara Schulze als Chief Sustainability Officer. Schulze begründet die Neuaufstellung: "Mit diesem Schritt bündeln wir alle ESG-Themen an zentraler Stelle. So stellen wir sicher, dass Nachhaltigkeitsziele und -initiativen noch enger mit den übergeordneten Unternehmenszielen verbunden sind." Der Nachhaltigkeitsbericht der LBBW zeigt: Die Bank nimmt ihre Verantwortung wahr und ist auch in den aktuell unruhigen Zeiten eine verlässliche Partnerin für ihre Kundinnen und Kunden. Neske betont die Relevanz dieser Herausforderung: "Gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden, unseren Beschäftigten und den Menschen in den Regionen, denen wir als Landesbank tief verbunden sind, wollen wir die nachhaltige Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft weiter vorantreiben."

Der Nachhaltigkeitsbericht steht hier zum [Download](#) zur Verfügung.

Pressekontakt:

Henrike Reichert
Pressereferentin
Landesbank Baden-Württemberg (LBBW)
Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart
Telefon +49 711 127-44007
Mobil +49 151 15918739
Henrike.Reichert@LBBW.de
<https://www.LBBW.de>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100097025/100919145> abgerufen werden.